

Mehr Hülsenfrüchte für die Eifel



BLEIALF (red) Der Hauswirtschafts-Kurs, Jahrgangsstufe 9, der Realschule plus Bleialf hat die Fensterbänke des Klassenraums als Gewächshaus umfunktioniert und Setzlinge verschiedener Hülsenfrüchte, wie Erbsen, Bohnen, Lupinen und Klee in upgecyclten Milchkartons vorgezogen. Höhepunkt des Projekts war der Frischemarkt vor der Basilika in Prüm. Besonders die Lupinen haben die Neugier der Besucher geweckt und waren schnell vergriffen. Die Schüler haben viel Zuspruch für ihr Projekt bekommen, und der Marktstand war ein voller Erfolg. Die Planetary Health Diet - ein zukunftsfähiger Speiseplan für eine gesunde und

nachhaltige Ernährung - zeigt, wie wichtig Hülsenfrüchte als Nahrungsmittel für den Menschen sind. Gleichzeitig dienen Hülsenfrüchte als Bio-dünger, die Blüten der Pflanzen sind schmackhaft für Bienen. Daher werden weitere Setzlinge in den Schulgarten für die Schulbienen und für den späteren Verzehr gepflanzt. Dank der Aktion wachsen nun über 100 Setzlinge in der Region. Auf dem Bild von links nach rechts: Katharina Zapp, Jasmin Husch, Emelie Fell, Anna Adamczyk, Verena Scholzen, Elias Loges, Marcel Fußmann, Ta-bea Gretz, Mara Seffern und Thomas Melis.

FOTO: REALSCHULE PLUS BLEIALF

TV 19./20.03.2022

Nachrichten im Bild 11



Bleialfer Realschule plus verschenkt Hülsenfrüchte

PRÜM/BLEIALF (red) Mehr Hülsenfrüchte für die Eifel – das war das Ziel des Hauswirtschafts-Kurses, Jahrgangsstufe neun, der Realschule plus Bleialf. Die Fensterbänke des Klassenraums wurden zum Gewächshaus, um in upgecyclten Milchkartons Setzlinge verschiedener Hülsenfrüchte zu ziehen – wie Erbsen, Bohnen, Lupinen und Klee. Höhepunkt des Projekts war der Frischemarkt vor der Basilika in Prüm. Dort kamen die Schülerinnen und Schüler mit interessierten Menschen ins Gespräch und überzeugten mit den Vorteilen der Hülsenfrüchte. Von Hobby-Gärtner bis Garten-Anfänger freuten sich Standbesucher über die verschenkten Anzuchttopfe. Besonders die Lupinen haben Neugier bei den Besuchern geweckt und waren schnell vergriffen. Auf dem Bild (von links): Katharina Zapp, Jasmin Husch, Emelie Fell, Anna Adamczyk, Verena Scholzen, Elias Loges, Marcel Fußmann, Tabea Gretz, Mara Seffern und Thomas Melis.

FOTO: URSULA SCHAFER